

Die eFahrzeugflotte bei GLS

Für eine nachhaltige City-Logistik setzt GLS auf unterschiedliche Fahrzeugmodelle. Neben regulären Vans nutzt GLS Germany mehrere eVans, eBikes sowie eScooter für die Paketzustellung. Der sinnvollste Einsatz hängt von den Gegebenheiten vor Ort und den Stärken des jeweiligen Fahrzeugs ab.

[Pressemitteilungen zur eMobilität bei GLS](#)

eVans



In mehreren deutschen Städten wurden bereits einzelne Touren dieselbetriebener Zustellfahrzeuge durch elektrisch betriebene Vans ersetzt. Je nach Fahrzeug reicht die Akkuladung für eine komplette Tour. Über Nacht wird dann im Depot aufgeladen. Bei den meisten eVans steht auch eine Schnelladefunktion zur Verfügung. Dies ist beispielsweise beim Nissan Voltia e-NV200-Maxi der Fall, mit dem

Empfänger in Unna beliefert werden. An einer Schnelladestation sind binnen 20 Minuten wieder etwa 20 Prozent aufgeladen, was einer Reichweite von 20 Kilometern entspricht.

Die Basisvariante des Nissan eNV200 kommt für GLS in Dortmund und Oldenburg zum Einsatz. In Nürnberg und Dortmund werden Pakete nachhaltig mit den VW eCrafter zugestellt.

[Das eVan-Foto hochauflösend zum Download](#)

eBikes



Lastenräder mit elektrischer Tretunterstützung eignen sich besonders gut für Lieferungen in Stadtzentren und Wohngebieten. Dort kann ein eBike meist eine komplette Zustelltour ersetzen. Die Lastenräder haben eine Zuladung von bis zu 2.000 Litern. Deswegen werden sie in einem Mikro- oder City-Depot im Zustellgebiet mehrmals pro Tour neu beladen. Das in Oldenburg eingesetzte eBike der Firma

Rytle hat einen Wechselkoffer, der in wenigen Minuten ausgetauscht ist. Das beschleunigt das Nachladen während der Tour. In Leipzig nimmt der Zustellfahrer in [PaketShops](#) entlang der Route neue Pakete auf.

In den meisten Städten setzt GLS Germany auf das italienische eBike-Modell T-Cargo, das mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach ausgestattet ist und dadurch während der Tour den Akku nachlädt. Dieser hält je nach Witterung und Topographie mindestens einen Arbeitstag. Über Nacht wird der Akku auf einem Stellplatz im Zustellgebiet wieder aufgeladen.

[Das eBike-Foto hochauflösend zum Download](#)

eScooter



Mit dem kompakten eScooter hat GLS ein Fahrzeug in der elektrischen Zustellflotte, das besonders für Innenstädte mit engen Straßen und die Zustellung kleiner Sendungen geeignet ist. Das dreirädrige Modell der Firma TRIPL hat eine Zuladung von bis zu 750 Litern und mit einer Spitzengeschwindigkeit von 45 km/h eine Reichweite von 100 Kilometern.

[Das eScooter-Foto hochauflösend zum Download](#)